

Plan de la Ville et de la Forteresse de Luxembourg

Ce Plan de la Ville date de vers 1900 et dans ce plan feu le capitaine Pierre Reuter a marqué les fortifications telles qu'elles existaient en 1867



Cliché Publicitas N° 618

Auf einen Plan der Stadt Luxemburg von H. Schliep, datierend von kurz nach 1900, zeichnete Hauptmann P. Reuter (†) die früheren Festungswerke in die inzwischen neu entstandenen Stadtviertel in Rot hinein. Es ist dies eine entschiedene Erleichterung für die jüngere Generation, die keine Ahnung mehr davon haben kann, wie es 1867 zu den beiden Seiten des Königsrings, des Prinzenrings usw. ausgesehen hat. Hauptmann Reuter stellte seine Einzeichnungen zusammen nach den Plänen von Mersch, Biermann, Coster und Engelhardt. Dieser Plan kam mit dem Maßstab von 1:12.000 in den Handel mit den Einzeichnungen der früheren Festungswerke in roter Schrift in den Stadtplan, welcher selbst schwarz auf weiß gedruckt ist. — Wir lassen die Erklärungen der verschiedenen arabischen Ziffern, Buchstaben und römischen Ziffern folgen, welche man auf dem Plan findet:

1. Grundschleusen-Bastion.
2. Bastion Louis.
3. „ Beck.
4. „ Jost.
5. „ Camus.
6. „ Marie.
7. „ Berlaimont.
8. Schloß-Bastion.

- a) Cavalier Hl. Geist.
- b) „ Jost.
- c) „ Camus.
- d) „ Marie.
- e) „ Berlaimont.
- I. Innerer Bock.
- II. Mittlerer Bock.
- III. Äußerer Bock.